



Alois Schaffhuber †

†
Christliche Erinnerung im Gebete
für die Seele des wohlgeachteten Herrn
Alois Schaffhuber
Schneidermeister in Oberraut, Hopfgarten
welcher geboren am 7. Jänner 1866, nach
langem Leiden, versehen mit den heil. Sterbe-
sakramenten, am 29. April 1949 selig im Herrn
verschied.
Er ruhe im Frieden!
Sei still, sei still, mein armes Herz,
Es war ja Gottes Wille,
So trage still den Schmerz.
Nun, Vater, bist du selig oben,
Hast lang den kranken Leib geplagt,
Nun bist vom Himmelslicht umwoben,
Nach dem du rastlos hier gedacht.
Als Dank befolgt die guten Lehren,
Die ich euch im Leben gab
Und laßt die Welt euch nicht verkehren,
Lebt immer recht und betet viel,
Für euch im Herzen still,
Vergeßt nicht das letzte Ziel,
Das war mein letzter Wille.
Mein Jesus, Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablass.)
Heiliges Herz Jesu, ich vertraue auf dich!



Aloisia Schaffhuber †

†
Christliches Andenken
an die Frau
Aloisia Schaffhuber
geb. Ortner,
welche am 13. Juli 1864 in St. Veit geboren
wurde und am 8. Jänner 1940 in Hopfgarten
nach kurzem, mit Geduld ertragenem Leiden
und Empfang der heiligen Sterbesakramente,
selig im Herrn entschlief.
R. I. P.
Ein frommes Mutterherz hat ausgeklagen,
Des Grabes kühle Erde deckt es zu,
O, ruhe aus von allem Leid und Plagen,
Gott gebe, Mutter, dir die ewige Ruh'!
O, bitt für deine Teuren auch hienieden,
Die trauernd jetzt an deinem Grabe stehen,
Daß, wenn wir auch für kurze Zeit geschieden,
Uns dort im Himmel freudig wiedersehen.
**Jesus, guter Heiland, schenke ihr die ewige
Ruhe!**
Mein Jesus, Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablass.)
Süßes Herz Maria, sei meine Rettung!
(300 Tage Ablass.)
Bilder und Druck: Mahl, Lienz.



Hermine Schaffhuber †

†
Christliche Erinnerung im Gebete
an meine liebe, gute Mutter, Frau
Hermine Schaffhuber
welche nach kurzem Leiden am 9.
Dezember 1959 in ihrem 62. Lebens-
jahre selig im Herrn verschied.
Sie ruhe im Frieden!
Geduldig o Mutter trugst du deine
Leiden,
Bis der Herr dich zu sich nahm,
Geduldig bis mit Himmelsfreuden,
Die Erlösungstunde kam.
Wer dich gekannt muß Zeugnis
geben,
Wie redlich du gearbeitet hast
Und uns nur galt dein ganzes
Sorgen,
Dein Mühen ohne Unterschied,
Am späten Abend, frühen Morgen,
War'n niemals deine Hände müd!
So schlumm're sanft in Gottesfrieden,
Gott zahlt den Dank für deine Müh',
Ob du nun auch von uns geschieden,
In unseren Herzen stirbst du nie.
Mein Jesus, Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablass.)
Süßes Herz Maria, sei meine Rettung!
(300 Tage Ablass.)
Druck: Mahl, Lienz

Alois Schaffhuber

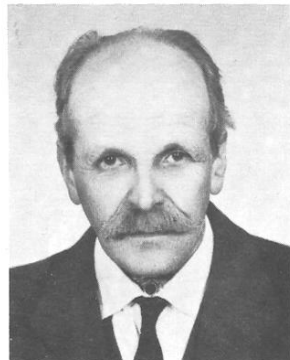
*26.06.1866 †09.12.1959

Aloisia Ortner (St. Veit)

*13.07.1864 †08.01.1940

Hermine Schaffhuber

*26.06.1898 †09.12.1959



Gottes Wille ist gescheh'n,
unser Trost ist Wiederseh'n!

†
Gedenket im Gebete
an meinen lieben Gatten, unseren
guten Vater, Großvater und Onkel,
Herrn
JOHANN SCHAFFHUBER
Schneider i. R.
welcher nach langem, schwerem Lei-
den, versehen mit den hl. Sterbe-
sakramenten, am 6. Februar 1976 in
seinem 70. Lebensjahr selig im Herrn
verschied.
Er ruhe in Gottes Frieden!
Schmerzlich ist für uns Dein Scheiden,
Viel zu früh uns noch Dein Tod,
Doch bist Du befreit vom Leiden,
Befreit von jeder Erdennot.
Laßt durch meinen Tod Euch nicht
betrüben,
Einst werden wir uns wiederseh'n,
Ich will indessen, meine Lieben,
Für Euch am Throne Gottes fleh'n.
Mein Jesus Barmherzigkeit!



Gottes Wille ist geschehn,
Unser Trost ist Wiedersehn.

†
Gedenket im Gebete
unserer Lieben, guten Mutter und
Großmutter, Frau
Anna Schaffhuber
Hebamme i. R.
welche nach kurzem Leiden, versehen
mit den hl. Sterbesakramenten, am
10. Dezember 1979 in ihrem 80. Lebens-
jahre selig im Herrn verschied.
Sie ruhe in Frieden!
Ein Leben der Arbeit,
ein Leben der Pflicht
Ging stillen Schrittes zu Ende.
Verstummt ist das mahrende
Mutterwort,
Erkaltet die rastlosen Hände.
Doch über dem Grab blüht
die Hoffnung auf,
Daß einst sich das Leben erneuere
Und Eltern und Kinder sich wiederseh'n
Im Lande der ewigen Treue.
Mein Jesus Barmherzigkeit!



Josefa Obetzhofer

†
Gedenket im Gebete
an die Seele unserer lieben Mutter,
Großmutter und Urgroßmutter, Frau
Josefa Obetzhofer
Altbäuerin
vlg. Lukasser in Lerch/Hopfgarten
welche nach längerem, mit Geduld
ertragenem Leiden, versehen mit den
heiligen Sterbesakramenten am 19. Jän-
ner 1971 in ihrem 76. Lebensjahr selig
im Herrn verschied.
Sie ruhe in Gottes Frieden!
Süße Ruhe, heiligen Frieden,
Liebe Mutter, birgt dein Grab;
Himmels Freud ist dir beschieden,
Blick doch oft auf uns herab.
Wie ist das Haus so öd und leer,
Wir haben keine Mutter mehr.
Es gibt wohl ohne Klagen
Kein Herz und keinen Ort;
So hart wie Grab und Sterben,
So traurig klingt kein Wort.
Doch klinget wohl auch keines
So hell wie Auferstehn,
So schön wie ewig Leben,
So süß wie Wiedersehn.
Süßes Herz Maria, sei meine Rettung!
(300 Tage Ablass.)

Johann Schaffhuber

*12.03.1906 †06.02.1976

Anna Blasisker (Innerzatham)

*20.09.1900 †10.12.1979

Josefa Schaffhuber, verehel. Obetzhofer (Lukasser)

*19.04.1894 †19.01.1971



Gedenket im Gebete
an meinen lieben, unvergeßlichen Gatten
unseren guten Bruder und Onkel, Herrn

MATHIAS BLASSNIG
Hopfgarten i. D.

welcher nach längerem Leiden, gestärkt
mit den hl. Sterbesakramenten, am 17.
November 1973 in seinem vollendeten
59. Lebensjahr selig im Herrn verschied.

Er ruhe im Frieden!

Ein guter Mensch ist von dieser Welt
geschieden,
Mit allen Leuten lebte er in Frieden.
Nun hab' ich ausgelitten,
Jetzt bin ich schmerzsfrei
Die bitt'ren Leidensstunden
Sind nun, Gottlob, vorbei.
Die Leiden sind mir Freuden,
Die Tränen wisch ich ab,
Nun leg' ich ohne Leiden
Den Leib zur Ruh' ins Grab.
O Gattin, weine nicht
Ich habe erfüllt meine Pflicht.
Lebt wohl ihr meine Lieben all,
Die ihr zurückgeblieben im Tränental.
Stets bitte ich bei Gott für euch,
Daß wir uns alle wiederseh'n im
Himmelreich.

Maria, Zuflucht der Sünder, bitte für die
armen Seelen im Fegefeuer!



O Herr, Dein Wille geschehe
und tut's noch so wehe.

Mathias Blassnig (Unterraut)
*17.10.1914 †17.11.1973





In christlicher Erinnerung
an unsere liebe Schwester, Tante,
Großtante und Patin, Frau

Veronika Blassnig
geb. Veider

geb. am 7. April 1914
gest. am 18. Feber 1999



Was ich geglaubt, das schau ich nun,
was ich gehofft, darin darf ich ruh'n.

Sie ruhe in Gottes Frieden!

Foto: Dina Mariner, Lienz · Druck: Mahl, Lienz

Veronika Veider (Blosinger)
*07.04.1914 †18.02.1999